

# CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 5 52 34 / CHÈQUES POSTAUX I. 7864 / 8, RUE DE HESSE / GENÈVE

## Communiqué No. 382 du 15 avril 1949

- 1 - Quand les cloches se taisent... - Dans les rues de Faido, la jeunesse des écoles, pendant la Semaine Sainte, remplace le son des cloches absentes par celui de très anciens instruments de bois. (17 m.)
- 2 - Le visage de la Patrie - Curieuse et réjouissante histoire que celle de l'édification de la bibliothèque centrale de Lucerne... Une histoire qui se termine par l'éclatant succès d'un mouvement populaire. Les Lucernois obtiennent que l'admirable côté est de l'église des Jésuites, découvert pendant les travaux de démolition, reste dégagé à jamais. (38 m.)
- 3 - "Rembrandt et son époque" - A Schaffhouse, au Musée de Tous les Saints, s'est ouverte la merveilleuse exposition de chefs-d'œuvre hollandais du XVIIème siècle provenant de collections néerlandaises, allemandes et suisses. (43 m.)
- 4 - La Suisse à l'étranger - La reine Juliana des Pays-Bas, accompagnée des princesses Béatrix et Irène, a inauguré la Foire d'Utrecht. Le Pavillon suisse a attiré l'attention des hôtes royaux et de l'ambassadeur pour le Plan Marshall, M. Averell Harriman. (26 m.)
- 5 - Sport - Aux championnats suisses de boxe pour amateurs à Genève: instantanés des matches Vonlanthen-Jolivet [poids mouche] (Vainqueur: Vonlanthen, Zurich) et Jost-Müller [poids lourds] (Vainqueur: Müller, Bâle). (41 m.)

Titres etc. 17 m.

Métrage: 182 m.

## Communiqué Nr. 382 vom 15. April 1949

- 1 - Wenn die Glocken schweigen... - In Faido ersetzt die Schuljugend das während den Passions-tagen ausbleibende Geläute der Kirchenglocken durch einen Umzug mit uralten hölzernen Lärm-instrumenten. (17 m.)
- 2 - Das Gesicht der Heimat - Die sonderbare und erfreuliche "Baugeschichte" der Zentralbiblio-thek in Luzern - eine Geschichte, die mit einer erfolgreichen Aktion des Luzernervolkes für die Freihaltung der im Laufe der Abbrucharbeiten entdeckten, wundervollen östlichen Längswand der Jesuitenkirche endet. (38 m.)
- 3 - "Rembrandt und seine Zeit" - Zur Eröffnung der grossartigen Ausstellung holländischer Meisterwerke des 17. Jahrhunderts, aus holländischem, deutschem und schweizerischem Besitz im Museum Allerheiligen in Schaffhausen. (43 m.)
- 4 - Die Schweiz im Ausland - Die holländische Königin Juliana eröffnet in Begleitung der Prin-zessinnen Beatrix und Irene die Utrechter Messe. Der schweizerische Pavillon wird von den königlichen Besuchern und vom Gesandten für den Marshallplan Averell Harriman aufmerksam gewürdigt. (26 m.)
- 5 - Sport - Von den Schweizer Amateur-Boxmeisterschaften in Genf. Schnappschüsse aus den Kämp-fen Vonlanthen-Jolivet im Fliegengewicht (Sieger: Vonlanthen, Zürich) und Jost-Müller, Schwergewicht (Sieger: Müller, Basel). (41 m.)

Titel usw. 17 m.

Meterzahl: 182 m.

# CINE JOURNAL SUISSE

## SCHWEIZISCHE FILMZEITUNG KINOMAGAZIN

Comunicato No. 382 del 15 aprile 1949

- 1 - Quando le campane tacciono... - Nelle strade di Faido, durante la settimana santa, la gioventù delle scuole sostituisce il suono delle campane assenti con quello di antichissimi strumenti di legno. (17 m.)
- 2 - Il volto della patria - Strana e simpatica, la storia della costruzione della biblioteca centrale di Lucerna... Una storia che finisce con il pieno successo di un movimento popolare. I Lucernesi ottengono infatti che lo stupendo lato est della chiesa dei Gesuiti, scoperto durante i lavori di demolizione, d'ora innanzi rimanga visibile. (38 m.)
- 3 - "Rembrandt e la sua epoca" - A Sciaffusa è stata aperta la meravigliosa mostra di capolavori olandesi del secolo XVII provenienti da collezioni olandesi, germaniche e svizzere. (43 m.)
- 4 - La Svizzera all'estero - La regina Giuliana dei Paesi Bassi e le principesse Beatrice ed Irene hanno inaugurato la Fiera di Utrecht. Gli ospiti reali e l'ambasciatore per il Piano Marshall, Averell Harriman, hanno visitato con interesse il Padiglione svizzero. (26 m.)
- 5 - Sport - Al campionato svizzero di pugilato per dilettanti, a Ginevra: istantanee degl'incontri dei pesi mosca Vonlanthen-Jolivét (vincitore: Vonlanthen, Zurigo) e dei pesi massimi Jost-Müller (vincitore: Müller, Basilea). (41 m.)
- Didascalie ecc. 17 m.
- Metraggio. 182 m.

1 - Wenn die Glocken schweigen... - Wenn in Faido in den Tagen vor Ostern die Glocken schweigen, laden die Dorfkinder am Karfreitag auf uralten Lärminstrumenten zur Messe ein. / Die meisten dieser Klappern sind Hunderte von Jahren alt; aber ewig jung ist die Freude der Kinder, alle Jahre wieder einmal ganz hochoffiziell einen schrecklichen Lärm vollführen zu dürfen. /

2 - Das Gesicht der Heimat - Luzern hat Sorgen mit seinen Bibliotheken. / Die Bürgerbibliothek ist mit Büchern geradezu vollgepropft, und dabei finden sich unter den nur mit Mühe unterzubringenden Bänden Werke von unschätzbarem Wert, wie die einzigartigen Bilderchroniken von Diebold Schilling, Tschachtlan und anderen. / Kein Wunder, dass Stadt und Kanton ihre Bibliotheken zusammenlegen wollen, um zu einer innerschweizerischen Büchersammlung von einzigartigem Reichtum zu kommen. / Schon war der Platz für das neue Bibliothekgebäude bestimmt: Der alte Freyenhof neben der Jesuitenkirche, / heute durch Umbauten seiner ursprünglichen Schönheit beraubt, sollte abgebrochen werden, um einem modernen Gebäude Platz zu machen, das hart an die Ostwand der Jesuitenkirche stossen soll. / Der Abbruch ist vollzogen - da zeigt sich die Ostfassade der Kirche in überraschenden Schönheit, und die Regierung, vom Volke stürmisch dazu aufgefordert, beschliesst, die Bibliothek an anderer Stelle zu bauen. Bravo Luzern! /

3 - "Rembrandt und seine Zeit" - Die im stimmungsvollen Museum Allerheiligen in Schaffhausen vor kurzem eröffnete Ausstellung ist ein Kunstereignis von grösster Bedeutung. Während 6 Monaten sind hier über 200 der wichtigsten Werke von Rembrandt und seinen holländischen Zeitgenossen zu sehen. Sie wurden aus deutschen, zum Teil auch aus holländischen Museen unter unbeschreiblichen Schwierigkeiten nach Schaffhausen gebracht, wo sie, wie diese "Eheverschreibung" von Jan Steen, für den unerhörten Aufschwung der holländischen Malerei im 17. Jahrhundert zeugen. / Wir bewundern die raffinierte Verwendung einer verdeckten Lichtquelle in den "Talschspielern" von Gerard van Honthorst; / wir sehen einige der berühmtesten Werke des unglaublich frisch und modern wirkenden Frans Hals, / wir verfallen dem Zauber der von zartem Licht erfüllten Innenräume des Vermeer van Delft und wir begegnen unter 34 Hauptwerken Rembrandts der 1634 gemalten Saskia, dem im gleichen glücklichen Jahre gemalten Selbstbildnis mit der Sturmhaube, dem 10 Jahre später entstandenen, geistvollen Kopf eines Theologen, / dem gespenstig lächelnden Haupt des greisen Künstlers und den Bildern aus der biblischen Geschichte, - so eindringlich und verklärt, wie nur Rembrandt sie malen konnte. /

4 - Die Schweiz im Ausland - Zur Eröffnung der grossen Utrechter Messe spazierte Hollands Königin Juliana mit ihren Töchtern Beatrix und Irene ohne auffallendes Zeremoniell durch die Hallen, in denen auch die Schweiz einen Pavillon eingerichtet hat. / Unsere Präzisions-industrie stellt hier einige ihrer wichtigsten Erzeugnisse aus, denen die Prinzessinnen ihre artigste Aufmerksamkeit schenkten. / Auch der Sonderbeauftragte für den Marshallplan, Mister Averell Harriman, besuchte den Schweizer Pavillon, um dann in Begleitung des Prinzen-regenten Bernhard den Stand über die europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit zu betrachten, in deren Räderwerk auch die neutrale Schweiz, ein wichtiges Teilchen darstellt. /

5 - Sport - Bei den Schweizer Amateur-Boxmeisterschaften in Genf schickt im Fliegengewicht Vonlanthen Zürich den Genfer Jolivet schon in der ersten Runde zu Boden; / aber Jolivet stellt sich tapfer wieder zum Kampf, ohne freilich dem elegant und präzis fechtenden Vonlanthen wesentlich schaden zu können. / Auch in der zweiten und dritten Runde beherrscht Vonlanthen die raschen und technisch bemerkenswerten Schlagwechsel. / Aufs neue muss Jolivet niedergehen, / und der junge Vonlanthen wird nach fairem Kampf Schweizermeister im Fliegengewicht. / Den Meistertitel im Schwergewicht verteidigt der stämmige Müller Basel gegen den schlanker Jost Bern, der Müllers gefürchteten Linken gewandt ausweicht, um dann wieder furchtlos anzugreifen. / Auch in der zweiten Runde hält Jost tapfer stand, / bis er in der 5. Kampfminute durch einen Körpertreffer auf die Knie gezwungen wird. / Bei 9 steht er auf und hält die Runde mutig aus. In der dritten Runde setzt sich Müller endgültig durch, aber die Titelverteidigung war diesmal für den Schweizermeister keine allzu leichte Sache. /

1 - Quand les cloches se taisent ... - Lorsqu'à Faido, durant la Semaine Sainte, les cloches se taisent, les enfants du village annoncent la messe du Vendredi Saint, avec des instruments vétustes. / La plupart de ces cloches de bois datent de plusieurs siècles, mais la joie des enfants est toujours aussi neuve de pouvoir, une fois l'an, se livrer, avec ... l'approbation officielle des autorités, à un vacarme assourdissant. /

2 - Le visage de la Patrie - Lucerne a des ennuis avec ses bibliothèques. / Celle des Bourgeois est littéralement encombrée de livres et, circonstance alarmante, parmi les volumes qui ne peuvent être rangés qu'avec peine, se trouvent des œuvres d'une valeur inestimable, telles les chroniques illustrées de Diebold Schilling, Tschachtlan et d'autres. / Rien d'étonnant à ce que l'Etat et le Canton aient décidé la fusion de leurs bibliothèques pour constituer, en Suisse Itérieure, une collection unique d'une extrême richesse. / Déjà, l'emplacement du nouveau bâtiment de la bibliothèque avait été choisi: le vieux Freienhof à côté de l'Eglise des Jésuites, / altéré dans sa beauté première à la suite de transformations répétées, il devait être démolie / pour faire place à un bâtiment moderne venant s'adosser à la face Est de l'Eglise. / La démolition terminée, cette face de l'Eglise apparut, surprenante de beauté et le gouvernement, impérieusement mandaté par le peuple, décida de construire la bibliothèque à un autre endroit. Un bravo pour Lucerne! /

3 - "Rembrandt et son époque" - Dans l'ambiance recueillie du Musée de tous les Saints à Schaffhouse, l'exposition récemment ouverte, est un événement artistique de la plus haute importance. Pendant six mois, seront exposées ici, plus de deux cents des plus importantes œuvres de Rembrandt et de ses contemporains. Ces œuvres, provenant de musées allemands et hollandais, ont été amenées, au prix des plus grandes difficultés, à Schaffhouse où, tel ce "Contrat de mariage" de Jean Steen, elles témoignent de l'inroyable essor de la peinture hollandaise au 17ème siècle. / Nous admirons l'habile utilisation d'une source lumineuse cachée dans "Les Tricheurs" de Gérard Van Honhorst; / quelques-unes des plus célèbres œuvres de Frans Hals incroyablement fraîches et modernes; / nous sommes envoûtés par le charme des intérieurs de Vermeer Van Delft, et c'est avec émotion que nous retrouvons, parmi 34 des œuvres principales de Rembrandt, Saskia peinte en 1634. Crée dans la même année heureuse, l'autoportrait au casque et, peinte 10 ans plus tard - la tête d'un théologien, pleine d'esprit, / le visage du maître, souriant comme une apparition et les images de l'histoire biblique, pénétrantes et mystiques, comme seul Rembrandt savait les peindre. /

4 - La Suisse à l'étranger - Pour l'ouverture de la grande Foire d'Utrecht, la Reine de Hollande Juliana, et ses filles Béatrice et Irène, se promènent sans cérémonial compliqué, à travers les halles, dans lesquelles la Suisse a également installé un pavillon. / Notre industrie de précision expose quelques-uns de ses produits les plus typiques, auxquels les princesses montrent un intérêt que ne dicte pas la seule politesse. / L'Am-bassadeur pour le Plan Marshall, Monsieur Averell Harriman, a visité également le pa-villon suisse, puis, en compagnie du Prince-Consort Bernhard, il s'est arrêté devant le stand de la collaboration économique européenne, dans l'engrenage de laquelle, la Suisse, malgré sa neutralité politique, représente également un important petit rouage. /

5 - Sport - Aux championnats suisses de boxe amateurs, à Genève, le poids-mouche Vonlanthen, Zurich, envoie dès le premier round le Genevois Jolivet à terre. / Mais Jolivet repart à l'attaque, sans toutefois pouvoir inquiéter sérieusement le Zurichois, à la boxe élégante et précise. / Dans les deuxième et troisième rounds également, Vonlanthen domine au cours d'échanges rapides et scientifiques. / De nouveau Jolivet doit aller au tapis / et le jeune Vonlanthen devient, après un beau combat, champion suisse, poids-mouche. / Le titre de champion toutes catégories est défendu par le solide Muller de Bâle, contre le Bernois Jost, à l'allure plus élancée. Celui-ci évite habilement la redoutable gauche de Muller et riposte courageusement. / Dans le deuxième round également, Jost résiste avec succès, / mais, à la cinquième minute, sur un coup au corps, il tombe à genoux. / A 9 il se relève, et tient bon jusqu'à la fin du round. Dans le troisième round, Muller confirme sa supériorité, / mais la défense de son titre de Champion poids-lourds n'a pas été, cette fois-ci, pour le Bâlois une simple promenade. /

1 - Quando le campane tacciono... - A Faido nei giorni che precedono la Pasqua le campane tacciono e un antichissima usanza vuole che i fanciulli, il venerdì santo, chiamino i fedeli alla messa con strani e rumorosi arnesi. / Molti di questi vecchi "tablech" hanno centinaia di anni; ma sempre giovanile è la felicità dei ragazzi di poter fare ufficialmente, ogni anno, un formidabile frastuono con i "tablech". /

2 - Il volto della patria - I grattacapi di Lucerna sono le sue biblioteche. / La Biblioteca dei borghesi è stipata di libri e tra quei volumi che non trovano posto, ve ne sono di valore incalcolabile, come le meravigliose cronache di Diebold Schilling, di Tschachtlan ed altri. / Non c'è da stupirsi, dunque, che la città ed il cantone abbiano pensato di riunire le loro biblioteche per creare la più ricca collezione della Svizzera centrale. Il posto per la nuova biblioteca era già stato fissato: il vecchio "Freyenhof", accanto alla chiesa dei Gesuiti, privato della sua pristina bellezza da successive rozze trasformazioni, doveva scomparire / per lasciare il posto ad un edificio moderno addossato al lato Est della chiesa dei Gesuiti. / Ma, terminata la demolizione, e scoperto che questo lato della chiesa è di una rara, purissima bellezza, il governo, cedendo a un gran movimento popolare, ha deciso di costruire la biblioteca altrove. Bravi Lucernesi! /

3 - "Rembrandt e la sua epoca" - La mostra che è stata inaugurata nel meraviglioso Museo Ognissanti, a Sciaffusa, è un avvenimento artistico della massima importanza. Per 6 mesi, vi saranno esposte le opere principali di Rembrandt e dei suoi contemporanei olandesi. Esse provengono da collezioni tedesche ed, in parte, olandesi ed è in condizioni difficilissime, ch'esse poterono essere trasportate a Sciaffusa, dove, come questa "Firma di un contratto matrimoniale" di Jan Steen, attestano la floridezza della pittura olandese del seicento. / Ammiriamo l'uso raffinato di una sorgente luminosa nascosta nei "Bari" di Gherardo van Honthorst; / vediamo alcune delle più celebri tele di Frans Hals, così fresche e moderne d'aspetto; / siamo conquistati dalla grazia ariosa ed intima di Vermeer van Delft. Vi troviamo 34 opere maestre di Rembrandt e riconosciamo "Saskia" dipinta nel 1634, e l'autoritratto, dello stesso anno, anno felice. E c'imbattiamo nella fine testa di teologo dipinta dieci anni dopo, / nel capo dell'artista, un vegliardo dal sorriso misterioso, e nei quadri ispirati dai racconti biblici - tele umane e mistiche come soltanto Rembrandt le sapeva dipingere. /

4 - La Svizzera all'estero - Per l'inaugurazione della grande Fiera di Utrecht, la Regina Giuliana d'Olanda, con le figlie Beatrice ed Irene hanno visitato, senza sfoggio di ceremoniale, i padiglioni fra i quali quello svizzero. / La nostra industria di precisione vi espone alcuni fra i suoi prodotti più importanti che le principesse osservano gentilmente ed attentamente. / Anche l'ambasciatore per il piano Marshall, Averell Harriman, ha visitato il padiglione svizzero, per recarsi poi con il Principe Bernardo allo stallo per la collaborazione economica europea, ingranaggio di cui anche la Svizzera neutrale costituisce una particina importante. /

5 - Sport - Ai Campionati svizzeri di pugilato per dilettanti, a Ginevra, il peso-mosca Vonlanthen Zurigo manda a terra il ginevrino Jolivet già nel primo round; / ma Jolivet riprende coraggiosamente la lotta senza tuttavia poter battere l'elegante e preciso Vonlanthen. / Anche nel secondo e terzo assalto Vonlanthen domina la lotta rapidissima, tecnica. / Di nuovo Jolivet è a terra / ed il giovane Vonlanthen dopo un combattimento leale, diventa campione svizzero pesi-mosca. / Il titolo "pesi massimi" viene difeso dal tar-chiato Müller, Basilea, contro il più snello bernese Jost, che sa evitare la temibile sinistra di Müller, e ripartire all'assalto imperterrita. Anche nel secondo round Jost resiste coraggiosamente/ finchè, al quinto minuto egli cade ginocchioni per un colpo al corpo. / Al "nove" si rialza e resiste fino alla fine. Nel terzo round Müller si afferma definitivamente, / ma stavolta per il campione svizzero, la difesa del titolo non è stata troppo facile. /

\* \* \*